

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Unterrichtsmethoden

Titel: Wortschatz (7 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de

Sportverbände – Spezialwissen

Förderschwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz zu Spezialwissen (hier: Namen von Sportverbänden) • Abkürzungen ableiten • Allgemeinbildung
Anspruch:	<ul style="list-style-type: none"> • hoch
Jahrgangsstufe:	<ul style="list-style-type: none"> • 2. und 3. Klasse
Anzahl der Schüler:	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppe von mindestens 6 Schülern
Sozialform:	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit
Räumliche Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Tisch und Stühle
Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • Textvorlage • Flipchart-Bögen oder großformatiges Papier • dicke Filzstifte (z.B. Edding) • ggf. Internetzugang für die Recherche • ggf. Bildvorlage
Vorbereitungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 10 bis 15 Minuten
Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 45 Minuten

Linguistischer Kontext und Förderansatz

In der Schule erwerben die Schüler täglich **neues Wissen**. Mit neuem Wissen geht häufig die **Erweiterung des Wortschatzes** einher.

Das **Wortwissen**, d.h. die Anzahl an Wörtern, die wir kennen, ist normalerweise **deutlich größer als unser produktiver Wortschatz**, sprich die Wörter, die wir verwenden. Um sich neue Wörter merken zu können, müssen wir diese mehrfach in verschiedenen Kontexten gehört bzw. gelesen haben.

Die **Wortschatzerweiterung in Spezialwissensbereichen** ist in der Grundschule ein wichtiger Baustein der Sprachförderung. Auch sprachlich schwächere Schüler profitieren davon, da Sprachförderung im Bereich des Wortschatzes nur exemplarisch anhand einiger Wörter erfolgen kann. Die Schüler erwerben im Rahmen der Förderung **Strategien, um generell einen größeren Wortschatz zu entwickeln**.

Vorgehensweise

Die Lehrkraft bespricht mit den Schülern **die drei größten deutschen Sportverbände**. Jeder Sportverband wird einzeln besprochen. Die Lehrkraft beginnt jeweils mit einem **Brainstorming**, bei dem die Schüler sagen sollen, was ihnen zu Olympia oder zur jeweiligen Sportart einfällt.

Anschließend **informiert** die Lehrkraft kurz über den Verband (siehe Informationen auf S. 41) und lässt die Schüler ggf. selbstständig im Internet recherchieren. Es wird auch besprochen, wie der Verband heißt und wie sich die **Abkürzung des Verbandes** herleiten lässt.

Dann stellen die Schüler die Sportverbände **grafisch** dar (siehe Beispielbild auf S. 42), um deren Namen und deren Abkürzungen sicher abzuspeichern. Beim Zeichnen tauschen sich die Schüler in der Regel aus und verwenden die Begrifflichkeiten häufig, sodass die Wortschatzfestigung im Austausch passiert.

Differenzierung und Weiterführung

Steigerung des Schwierigkeitsgrades:

Die Schüler recherchieren selbstständig weitere Informationen über einen der drei Verbände und berichten darüber.

Senkung des Schwierigkeitsgrades:

Die Schüler brauchen die Verbände nicht grafisch darzustellen, sondern orientieren sich an der Beispielvorlage (siehe S. 42) und besprechen sie anhand dieser.

Weiterführende Übung:

Die Schüler bringen den Namen, die Abkürzung und die Größe eines Verbandes der eigenen Stadt bzw. des eigenen Ortes in Erfahrung und berichten darüber.

Anmerkungen
